

L a u s i t z i s c h e s
M a g a z i n,

Neunzehntes Stück, vom 15^{ten} October, 1772.

Görlitz, gedruckt und zu finden bey Joh. Friedr. Fickelscherer.

I.

Landesherrl. Edict

die, statt baaren Geldes, creirten auszugebenden und anzunehmenden Cassen = Billets, betr.

d. d. Schloß Ortenburg zu Budisün, den 10. Sept. 1772.

Demnach der Durchl. Fürst und Herr, Herr Friedrich August, Herzog zu Sachsen, Jülich, Cleve, Berg, Engern und Westphalen, des Heil. Röm. Reichs Erzmarshall und Churfürst, Landgraf in Thüringen, Marggraf zu Meissen, auch Ober- und Niederlausitz, Burggraf zu Magdeburg, gefürsteter Graf zu Henneberg, Graf zu der Mark, Ravensberg, Barby und Hanau, Herr zu Ravenstein 2c. 2c. Unser gnädigster Herr, in Betracht derer mancherley Beschwerlichkeiten, welche bey denen, ohnehin Dero Unterthanen dormalen hart drückenden Calamitäten, annoch aus dem gehemmtten Umlauf der Baarschaft entstehen, Dero Absehen auf einige dessen, nach jetzigen Zeitumständen, thunliche Belebung gerichtet, und, zu dem Ende, eine Anzahl ohnzinsbarer, bey Dero Cassen, in gewissem Verhältniß, anzunehmender- und auszugebender- folglich statt baaren Geldes, circulirender Scheine, creiren, auch solche nach und nach, ins Publicum bringen zu lassen, Sich resolviret; in Absicht, auf die hiezunter zu beobachtende Modalität aber, ein besonderes Edict entwerfen; selbiges, unter Dero höchstehändigen Unterschrift, ausfertigen, und zum Druck bringen lassen; darneben mit Ubersendung einiger Exemplarien davon, unterm 1^{ten} huj. daß solches in Dero Marggrafthum Oberlausitz behörig publiciret, und